



Antrag

der Fraktion der SPD

Für faire und gerechte Löhne - Service Stern Nord in den TV-L überleiten

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, die UKSH Tochtergesellschaft Service Stern Nord in den Tarifvertrag der Länder überzuleiten. Damit werden faire und gerechte Löhne für alle Beschäftigten des UKSH umgesetzt.

Begründung:

2008 war die Tarifbindung für den Servicebereich im Rahmen der wirtschaftlichen Sanierung durch die damalige Landesregierung aufgehoben worden. Nun müssen endlich wieder faire und gerechte Löhne für alle Beschäftigten im UKSH gelten. Ein Tarifvertrag für alle Beschäftigten ist das Ziel. Daher soll die Service Stern Nord auch in den TV-L übergeleitet werden. Der Koalitionsvertrag von CDU und Bündnis 90/Die Grünen hat eine Überleitung der Tochtergesellschaft formuliert. Bisher hat die Landesregierung allerdings noch keine Schritte für die Überleitung unternommen. Die Landesregierung muss endlich mit den Gewerkschaften einen Stufenplan für die Überleitung entwickeln.

Serpil Midyatli
und Fraktion